

Hannover, 11.10.2025

mobil: [REDACTED]
[REDACTED]

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

Rat der Stadt Hannover
z. Hd. Uta Engelhardt
Trammplatz 2
30159 Hannover

Petition

hier: Fahrradstraße Am Grünen Hagen in Oberricklingen

Sehr geehrte Frau Engelhardt,

ich wende mich heute aus Gründen der Dringlichkeit zu folgendem Sachverhalt persönlich an Sie. Die Fahrradstraße Am Grünen Hagen in H-Oberricklingen wurde bedauerlicher Weise ohne Mitwirkung bzw. Befragung der Anwohner in eine Vorfahrtsstraße aufgewertet, was dramatische Auswirkungen nach sich zieht.

Eine Beteiligung der Anwohner (im unteren Bereich) hätte diese Umsetzung durch eine praktische Mitarbeit vermutlich verbessert.

Die Straße Am Grünen Hagen wurde größtenteils mit absolutes Haltverbot- (Schild-Nr. 283) auf beiden Straßenseiten ausgewiesen.

In dem unteren Bereich (Rtg. Gö-Chaussee) gibt es u. a. diverse MFH (!), deren Anwohner nur unzureichende Parkmöglichkeiten vorfinden und diese dann in den anliegenden Straßen (u.a. Am Rotdorn) ausweichen und deren Bewohnern die Parkmöglichkeiten hierdurch stark einschränken. Hinzu kommen auch Parker von Beschäftigten des Grünflächenamtes und dem IT Nds.

Durch die aktuelle Änderung entstehen folgende Auswirkungen:

1. Überhöhte Geschwindigkeit der Autofahrer inkl. überholende Fahrzeuge (kein rechts vor links mehr bzw. parkende Autos) u damit erhöhte Unfallgefahr
2. KEINE Haltmöglichkeit für Bewohner, Lieferdienste, Pflegedienste, DHL etc.
3. Keine Entladungsmöglichkeit für Bewohner (nur über die Str. der wenigen Haltebuchten)
4. Keine Parkmöglichkeit für Besucher einer ansässigen Praxis
5. Erhöhte Gefährdung der Fußgänger und Kinder beim Überqueren der Str. zum PKW

Im oberen Bereich der Straße Am Grünen Hagen ist die Parkmöglichkeit nach dem Umbau weiterhin auf der Straße gewährleistet, obwohl in diesem Abschnitt ausschließlich EFH stehen.

Der untere Bereich, zwischen der Straße Am Rotdorn und der Göttinger Chaussee, bietet auf über 100m (!) **beidseitig KEINE** Parkmöglichkeiten, da sich hier u. a. die Zufahrten vom Friedhof bzw. zum Grünflächenamt befinden.

Bitte veranlassen Sie eine Verbesserung der Gefährdungssituation; z. B. Rücknahme der Vorfahrtstraße (Nr. 306) und Ausschilderung eingeschränktes Haltverbot (Nr. 286) oder eine andere konstruktive Lösung.

Die Unterschriftenliste der Anwohner, die diese Petition unterstützen wurde im Original versehentlich an das Büro des OB Herrn Onay per Post verschickt und liegt dort vor.

Bei Rückfragen stehe ich gerne unter der o. a. Tel.-Nr. zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen